

## Gemeinderatssitzung vom 01.12.2022

### Öffentliche Sitzung TOP 8

022.31/wo

### Beratung und Beschlussfassung über den weiteren Betrieb der Gemeinschaftsantennenanlage in den Bereichen Mittelberg und Schmitteäcker

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 15.09.2022 bekanntgegeben, steht unser bisheriger Ansprechpartner für die Gemeinschaftsantennenanlagen, Herr Bussler, altersbedingt leider nicht mehr zur Verfügung. Im Bereich Mittelberg gab es vor einigen Monaten Störungen bei einigen Nutzern, die aufgrund der momentanen Situation leider nicht kurzfristig behoben werden konnten. Diese Situation war für alle Beteiligten leider nicht zufriedenstellend.

Nach der Gemeindeordnung Baden-Württemberg dürfen Gemeinden wirtschaftliche Unternehmen nur errichten, übernehmen, wesentlich erweitern oder sich daran beteiligen, wenn u.a. bei einem Tätigwerden außerhalb der kommunalen Daseinsvorsorge der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Anbieter erfüllt wird oder erfüllt werden kann (§ 102 Gemo). In einem Prüfbericht des Kommunalamtes wurde zudem auf folgendes hingewiesen (Auszug):

*„Nach der Aufhebung des Post- und Telekommunikationsmonopols sind die früher von der Deutschen Bundespost wahrgenommenen Aufgaben künftig allein durch natürliche und juristische Personen des Privatrechts und nicht durch einen Hoheitsträger zu erbringen.“*

Die Gemeinde Waldburg suchte nach einer Lösung, die den Eigentümern weiterhin die Nutzung der Anlage zu ähnlichen Konditionen ermöglicht, was ggf. durch einen externen Betreiber möglich wäre. Die Gemeinde hat daraufhin nach einem fachkundigen Betreiber für die Antennenanlagen im Bereich Mittelberg und Schmitteäcker gesucht. Ziel ist es, einen Betreiber zu finden, der auch die Wartung der Anlagen übernehmen würde und aufkommende Störungen zeitnah beheben kann.

Bislang hat die Gemeinde Waldburg zwei Verträge mit der Firma Vodafone und verrechnet die Kosten an die Nutzer weiter. Die Kündigung der Verträge wäre zum 31.12.2022 möglich. Angestrebt wird deshalb eine Übergabe an einen Betreiber zum 01.01.2023.

Auf der Suche nach einem möglichen Betreiber mit entsprechender Veröffentlichung hat die Firma „at sales GmbH“ aus Gaisbeuren Interesse am Betrieb der Antennenanlagen in der Gemeinde Waldburg signalisiert. Die Firma hat Erfahrung in diesem Bereich und hat auch bereits einige Antennenanlagen von Herrn Bussler bei anderen Gemeinden übernommen. Die Möglichkeiten und weitere Vorgehensweise wurden ausführlich thematisiert und man kam zum Ergebnis, dass eine Übergabe des Betriebs ohne größere Veränderungen für die Eigentümer möglich wäre und die Eigentümer vor einer angestrebten Beschlussfassung im Gemeinderat bereits entsprechend informiert werden sollen.

Für die Eigentümer bzw. Nutzer der Antennenanlagen würde sich insbesondere ändern, dass Sie einen fachkundigen Ansprechpartner haben, an den Sie sich bei Bedarf, zum Beispiel bei einer Störung, wenden können und eine schnelle Behebung vor Ort möglich ist. Mit einer Übergabe des Betriebs müssten die Eigentümer einen direkten Vertrag mit dem zukünftigen Betreiber abschließen. Der Vertrag hätte eine Laufzeit von zwei Jahren und könnte danach monatlich gekündigt werden. Die Abrechnung würde dann zukünftig nicht mehr über die Gemeinde, sondern durch den Betreiber erfolgen. Im Zuge der Übergabe wird in einem Bereich voraussichtlich eine geringe Preisanpassung von bis zu 3 € monatlich

vorgenommen werden. Im anderen Bereich, indem die Kosten aufgrund der Anzahl der Anschlussnehmer bereits etwas höher waren, müssen die Kosten voraussichtlich nicht angepasst werden.

Mit beigefügtem Anschreiben wurden die Eigentümer bzw. Nutzer zu Informationsveranstaltungen für die jeweiligen Bereiche eingeladen. In der Veranstaltung wurden die Anwesenden über die geplante Änderung informiert und hatten die Möglichkeit Fragen zu stellen. Auch die Ansprechpartner des möglichen zukünftigen Betreibers waren anwesend.

Die Eigentümer bzw. Nutzer wurden gebeten der Gemeinde eine Rückmeldung zu geben, ob sie auch zukünftig den Fernsehanschluss über die Gemeinschaftsantennenanlage nutzen wollen und die Gemeinde die Daten ggf. an den zukünftigen Betreiber weitergeben darf. Eine andere Möglichkeit wäre, dass die Eigentümer eine individuelle Lösung in Betracht ziehen könnten (z.B. Satellitenanlage). Bei diesen Häusern müsste dann Zugang verschafft werden, damit entsprechende Einstellungen vorgenommen werden können, sodass zukünftig kein Signal mehr über die Gemeinschaftsantennenanlage empfangen werden kann.

Eigentümer, die bei der Informationsveranstaltung nicht anwesend waren, wurden nochmals angeschrieben und ein Rückmeldebogen verschickt. Zudem wurde gebeten, dass bei Fragen Kontakt mit uns aufgenommen wird, damit diese geklärt werden können.

Die bislang vorliegenden Rückmeldungen ergeben, dass mit Ausnahme von zwei Eigentümern, die bereits eine individuelle Lösung haben, die Nutzung des Fernsehersignals über die Gemeinschaftsantenne weiterhin gewünscht wird und sie mit dem Abschluss eines direkten Vertrages mit dem Betreiber einverstanden wären. Es liegen jedoch noch nicht alle Rückmeldungen vor.

Die Verwaltung schlägt vor, den weiteren Betrieb der Gemeinschaftsantennenanlagen durch die Firma „at sales GmbH“ aus Gaisbeuren übernehmen zu lassen und die Verträge mit Vodafone zum 31.12.2022 zu kündigen. Voraussetzung ist, dass die Firma „at sales GmbH“ dafür sorgt, dass das Fernsehsignal ohne Unterbrechung ab dem 01.01.2023 für die Nutzer zur Verfügung steht.

Eigentümer, die den Anschluss weiterhin nutzen möchten, können einen direkten Vertrag mit der Firma abschließen. Zudem steht es jedem Eigentümer frei, eine individuelle Lösung in Betracht zu ziehen. Sollte jemand eine individuelle Lösung anstreben und die Umsetzung bis zum 01.01.2023 zeitlich nicht möglich sein, soll für eine befristete Zeit eine Übergangslösung mit dem Betreiber vereinbart werden.

Die Eigentümer würden nach der Gemeinderatssitzung nochmals entsprechend informiert werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt, dass der weitere Betrieb der Gemeinschaftsantennenanlagen der Gemeinde Waldburg durch die Firma „at sales GmbH“ aus Gaisbeuren erfolgen soll und die Verträge mit Vodafone zum 01.01.2023 gekündigt werden. Voraussetzung für dieses Vorgehen ist, dass die Firma „at sales GmbH“ dafür sorgt, dass das Fernsehsignal ohne Unterbrechung auch über den 31.12.2022 hinaus für die Nutzer der Antennenanlagen zur Verfügung steht.

Eigentümer, die den Anschluss weiterhin nutzen möchten, müssen mit der Übergabe des Betriebs einen direkten Vertrag mit der Firma „at sales GmbH“ abschließen.

Eigentümer, die kein Interesse mehr an dem Anschluss haben, haben die Möglichkeit eine individuelle Lösung in Betracht zu ziehen. Der Anschluss muss in diesem Fall deaktiviert werden.